

I n f e r a t e.



[1]

Ausschreibung.

Tuchlieferung für Postuniformen.

Für die Lieferung des nachstehenden Bedarfs an Wollentuch für die nächstjährige Bekleidung der Postbediensteten wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet:

900	Schweizer-	Ellen	blaugraues	Tuch	I.	Qualität;	
1800	"	"	"	Cuir	II.	"	
2550	"	"	"	Tuch	III.	"	
3550	"	"	"	Cuir	IV.	"	(für
							Mäntel);
900	"	"	"	"	IV.	Qualität,	(für
							Hosen).

Breite 130 Centimeter innert den Leisten.

Lieferungstermin Ende Februar 1856.

Angebote für die ganze oder theilweise Lieferung sind von wenigstens einer Elle zu begleiten und unter versiegeltem Umschlage mit der Aufschrift: „Eingabe für Tuchlieferung“ bis und mit dem 31. August nächstkünftig an das unterzeichnete Departement einzusenden.

Bezüglich der Qualität und Farbe der Tücher können Muster von allen vorerwähnten Qualitäten bei sämtlichen Kreispostdirektionen eingesehen werden.

Bern, den 11. Juli 1855.

Für das schweizerische
Post- und Baudepartement:
Maef.

[2]

Ausschreibung.

Auf dem Bureau des eidg. Militärdepartements sind nachstehende Stellen zu besetzen, welche hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben werden:

1) Die Stelle eines ersten Sekretärs und Bureauchefs, von welchem Erfahrung in Leitung der Bureaugeschäfte und Gewandtheit im Redigiren, namentlich in französischer Sprache, und allgemeine Kenntniß im Militärwesen gefordert wird. Der Jahresgehalt beträgt Fr. 3600.

2) Die Stelle eines dritten Sekretärs. Von den Bewerbern wird Gewandtheit in der Redaktion leichterer Aufsätze und Briefe in deutscher und französischer Sprache, so wie allgemeine Kenntniß über das Militärwesen gefordert. Jahresgehalt Fr. 1800.

Ferner wird zur Bewerbung ausgeschrieben:

Die Stelle eines Oberinstruktors der Infanterie. Die Bewerber haben sich über gründliche Kenntniß in allen Zweigen des Infanteriedienstes und praktisches Geschick in der Instruktion auszuweisen. Daneben wird, weil die Geschäfte größtentheils auch bürokratischer Natur sind, Erfahrung in Büro- und Kontrollarbeiten gefordert. Jahresgehalt Fr. 3600.

Diejenigen Schweizerbürger, welche geneigt sein sollten, auf die angeführten Stellen zu aspiriren, und welche glauben, den erwähnten Anforderungen an sie genügen zu können, wollen ihre Anmeldungen (von Sittenzugnissen begleitet) dem Vorsteher des eidg. Militärdepartements bis Ende Heumonats d. J. franko einenden.

Bern, den 6. Juli 1855.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

Ausschreibungen.

(Anmeldungen ohne gute Zeugnisse können nicht berücksichtigt werden.)

Vakante Stelle.	Jahresgehalt.	Anmeldung.
1) Bureauchef auf dem Telegraphenbureau in Bellinzona.	Fr. 1800.	Bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona, bis zum 31. Juli d. J.
2) Kommiss beim Hauptpostbureau in Aarau.	Fr. 984.	Bei der Kreispostdirektion in Aarau, bis zum 31. Juli d. J.
3) Kommiss beim Hauptpostbureau in Neuenburg.	Fr. 1200.	Bei der Kreispostdirektion in Neuenburg, bis zum 31. Juli d. J.
4) Kondukteur für den Postkreis St. Gallen.	Fr. 1020.	Bei der Kreispostdirektion in St. Gallen, bis zum 31. Juli d. J.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1855
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	34
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.07.1855
Date	
Data	
Seite	303-304
Page	
Pagina	
Ref. No	10 001 707

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.